# Sicherheitsdatenblatt
# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 25/03/2022; Überarbeitet am: 25/03/2022

## 1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. **Produktidentifikator**
**Handelsname:**
ADAMOL Getrieböl GL5 80W-140 Artikelnummer: 2539-002

1.2. **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
**Relevante identifizierte Verwendungen**
Getriebeöl
**SU21** Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher
**SU22** Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
Produktkategorie
**PC24** Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel · Prozesskategorie
**PROC1** Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit
**PROC 2** Verwendung in geschlossenem , kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition
**PROC8a** Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
**PROC8b** Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
**PROC20** Wärme- und Druckübertragungsflüssigkeiten in dispersiver, gewerblicher Verwendung, jedoch in geschlossenen Systemen
**Umweltfreisetzungskategorie**
ERC9a Breite dispersive Innenverwendung von Stoffen in geschlossenen Systemen
ERC9b Breite dispersive Außenverwendung von Stoffen in geschlossenen Systemen ·
Verwendung des Stoffes / des Gemisches Getriebeöl

1.3. **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
**Hersteller/Lieferant:**
Fa. Spiral Reihs & Co. KG, Werkzeug- und Maschinenhandel; Heizwerkstraße 1 1230, Wien
Telefon: +43 (1) 60 108 - 0
E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: chemie@spiral.at

1.4. **Notrufnummern**
Tel.: +43 (1) 60 108 - 0
Erreichbarkeit: Mo - Do: 7:50 - 16:40 / Fr: 7:50 - 14:50

## 2. Mögliche Gefahren

2.1. **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**
R52/53: Schädlich für Wasserorganismen , kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in der letztgültigen Fassung.
Klassifizierungssystem:
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

2.2. **Kennzeichnungselemente**
**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet. ·
Gefahrenpiktogramme entfällt
**Signalwort entfällt**
**Gefahrenhinweise**
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
**Sicherheitshinweise**
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
(Fortsetzung von Seite 1)
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.
**Zusätzliche Angaben:**
EUH208 Enthält Alkylamine, langkettiges. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. ·

2.3. **Sonstige Gefahren**
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT: Nicht anwendbar. vPvB: Nicht anwendbar.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische
**Beschreibung: Hochraffinierte Mineralöle und Zusätze**

| | |
|---|---|
| Alkylamine, langkettiges 0,1-1,0%<br>T R23/24; C R34; Xn R22-48/20; Xi R43; N R50/53 | 0,1-1,0% |
| Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 2, H330; Skin Corr. 1B, H314; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H31 | 0,1-1,0% |
| Alkenylamin, langkettiges<br>C R34; Xn R22-48/22; Xi R37; N R50<br>STOT RE 2, H373; Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400; Acute Tox. 4, H302; STOT SE 3, H335 | 0,1-1,0% |

**Zusätzliche Hinweise:**
Das hochraffinierte Mineralöl enthält nach IP 346 einen DMSOextrahierbaren Anteil von weniger als 3 % (w/w).
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## 4. Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt: Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
Nach Augenkontakt:
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

4.2. **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3. **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

## 5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. **Löschmittel**
Geeignete Löschmittel:
Kohlendioxid-, Pulver- und Schaumloeschmittel. Zur Kühlung und zum Schutz des Produktes kann Wasser verwendet werden.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:Wasser im Vollstrahl · 5.2

5.2. **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

5.3. **Hinweise für die Brandbekämpfung**
Besondere Schutzausrüstung:
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.

## 6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen , Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Persönliche Schutzkleidung tragen.

6.2. **Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3. **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Von der Wasseroberfläche entfernen (z.B. abskimmen, absaugen). ·

6.4. **Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

7.1. **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Ölnebelbildung vermeiden.**
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
7.2. **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten ·**
Lagerung:
Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalgebinde aufbewahren. ·
Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. ·
Lagerklasse:
Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
7.3. **Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine
weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
8.1. **8.1 Zu überwachende Parameter**
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
Enthält Mineralöl. Unter Bedingungen, bei denen sich Mineralölnebel bilden können, sind folgende Grenzwerte zu beachten: US-OSHA PEL-Wert 5mg/m3 und ACGIH STEL-Wert 10 mg/m3.
Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
8.2. **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
Persönliche Schutzausrüstung:
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. ·
Atemschutz: Nicht erforderlich.
Handschutz:

**Chemikalienschutzhandschuhe gemäß EN 374 tragen**.

Handschuhe - ölbeständig
**Handschuhmaterial**
Nitrilkautschuk
Handschuhe aus PVC
Handschuhe aus Neopren
(Fortsetzung von Seite 3)
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Bei dauerhafter Exposition raten wir zu Handschuhen mit einer Durchbruchzeit von über 240 Minuten, ideal mit > 480 Minuten, sofern vorhanden. Als Schutz gegen kurzzeitige Exposition / Spritzschutz bleibt die Empfehlung dieselbe, jedoch kann es sein, dass Handschuhe dieser Schutzklasse nicht verfügbar sind . In diesem Fall sind auch Handschuhe mit kürzerer Durchbruchzeit ausreichend, sofern alle Pflege- und Ersatzhinweise beachtet werden.
Die Dicke der Handschuhe lässt keinen zuverlässigen Rückschluss auf ihre Widerstandsfähigkeit gegen eine bestimmte Chemikalie zu, da
diese von der genauen Zusammensetzung des Handschuhmaterials abhängt.
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. ·
Augenschutz: Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.
**Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung**

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

| 9.1. **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften** | |
|---|---|
| Allgemeine Angaben | |
| Aussehen: | |
| Form: | Flüssigkeit |
| Farbe: | Braun |
| Geruch: | Charakteristisch |

| | |
|---|---|
| Zustandsänderung<br>Siedepunkt/Siedebereich:<br>Tropfpunkt:<br>Pourpoint | <br>Nicht bestimmt<br><br>-27 °C (ASTM D97) |
| Flammpunkt:<br>Entzündlichkeit (fest, gasförmig):<br>Selbstentzündlichkeit:<br>Explosionsgefahr:<br>Explosionsgrenzen:<br>Untere:<br>Obere: | 214 °C<br>Nicht anwendbar.<br>Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.<br>Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.<br><br>Nicht bestimmt.<br>Nicht bestimmt. |
| Dichte bei 20 °C: | 0,893 g/cm³ |
| Löslichkeit in / Mischbarkeit mit<br>Wasser: | <br>Nicht bzw. wenig mischba |
| Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): Nicht bestimmt. | |
| Viskosität:<br>40 °C | <br>151 mm²/s (ASTM D445) |
| Lösemittelgehalt:<br>Organische Lösemittel:<br>9.2 Sonstige Angaben | <br>0,0 %<br>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |

## 10. Stabilität und Reaktivität

10.1. **Reaktivität**
10.2. **Chemische Stabilität**
Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
10.3. **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.**
10.4. **Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**
10.5. **Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**
10.6. **Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.**

## 11. Toxikologische Angaben

11.1. **Angaben zu toxikologischenWirkungen**
Akute Toxizität:

| Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: | | |
|---|---|---|
| Alkylamine, langkettiges | | |
| Oral<br>Dermal<br>Inhalativ | LD50<br>LD50<br>LC50 (4 h) | 612 mg/kg (Ratte)<br>251 mg/kg (Kaninchen)<br>157 mg/l (Ratte) |

**Primäre Reizwirkung:**
an der Haut: Keine Reizwirkung.
am Auge: Keine Reizwirkung.
Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
Sensibilisierung Bei Atemwegs- oder Hautsensibilisierung: Vermutlich kein Sensibilisator.
CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
Dieses Produkt enthält Mineralöle, die als stark raffiniert gelten und nach IARC nicht als karzinogen angesehen werden. Anhand des IP-346-Tests wurde nachgewiesen, dass sämtliche der in diesem Produkt enthaltenen Öle weniger als 3 % extrahierbare Stoffe enthalten.

## 12. Umweltbezogene Angaben

12.1. **Toxizität**
Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.2. **Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. ·**
Sonstige Hinweise: Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.
12.3. **Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. ·**
12.4. **Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**
ÖkotoxischeWirkungen:
Bemerkung: Schädlich für Fische.
Bemerkung:

Dieses Material wird als schädlich für Wasserorganismen angesehen. Das Produkt wurde noch nicht geprüft. Die Angabe wurde von den Eigenschaften der einzelnen Bestandteile abgeleitet.
Weitere ökologische Hinweise:
Allgemeine Hinweise:
schädlich für Wasserorganismen
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund. ·

12.5. **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
PBT: Nicht anwendbar.
vPvB: Nicht anwendbar.

12.6. **Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**

## 13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. **Verfahren der Abfallbehandlung**
Empfehlung:
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen

| Europäischer Abfallkatalog | |
|---|---|
| 13 02 05* | nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis |

Ungereinigte Verpackungen:
Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## 14. Angaben zum Transport

| | |
|---|---|
| 14.1 UN-Nummer<br>ADR, ADN, IMDG, IATA | entfällt |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung<br>ADR, ADN, IMDG, IATA | entfällt |
| 14.3 Transportgefahrenklassen<br>ADR, ADN, IMDG, IATA<br>Klasse | entfällt |
| 14.4 Verpackungsgruppe<br>ADR, IMDG, IATA | entfällt |
| 14.5 Umweltgefahren:<br>Marine pollutant: | Nein |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Nicht anwendbar |
| 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code | Nicht anwendbar. |
| UN „Model Regulation“: | - |

## 15. Österreichische und EU-Vorschriften

15.1. **Vorschriften zu Sicherheit , Gesundheits - und Umweltschutz /spezifische**
Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
Nationale Vorschriften:
Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

15.2. **Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**

## 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
**Relevante Sätze**
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311 Giftig bei Hautkontakt.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.

| | |
|---|---|
| H330 | Lebensgefahr bei Einatmen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| R22 | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. |
| R23/24 | Giftig beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut. |
| R34 | Verursacht Verätzungen. |
| R37 | Reizt die Atmungsorgane. |
| R43 | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. |
| R48/20 | Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. |
| R48/22 | Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken. |
| R50 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| R50/53 | Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |

**Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the „International Air Transport Association“ (IATA)
ICAO: International Civil Aviation Organisation
ICAO-TI: Technical Instructions by the „International Civil Aviation Organisation“ (ICAO)
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4
Acute Tox. 3: Acute toxicity, Hazard Category 3
Acute Tox. 2: Acute toxicity, Hazard Category 2
Skin Corr. 1B: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1B
Eye Dam. 1: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1 Skin
Sens. 1: Sensitisation - Skin, Hazard Category 1
STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3
STOT RE 2: Specific target organ toxicity - Repeated exposure, Hazard Category 2
Aquatic Acute 1: Hazardous to the aquatic environment - AcuteHazard, Category 1
Aquatic Chronic 1: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 1
Aquatic Chronic 3: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 3

**Quellen**
**67/548/EEC**
**99/45/EEC**
**EC/453-2010**